Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

PROFALE
PROFESSIONELLES LEHRERHANDELN ZUR FÖRDERUNG FACHLICHEN LERNENS

SERVICESTELLE INKLUSOB

INNOVATIVE LEHRER:INNENBILDUNG FÜR WENIGER BARRIEREN IN SCHULE UND HOCHSCHULE

SERVICESTELLE INKLUSOB (INKLUSIVE SCHULE OHNE BARRIEREN)

AUSGANGSLAGE

- Umsetzung von inklusiven Bildungsprozessen auf allen Ebenen (Schule - Hochschule) benötigt qualifizierte Lehrer:innen und Lehrende (UN 2006/2008, Art. 24)
- Implementation der Servicestelle InkluSoB (2015) (Schütt & Steger, 2018)
  - Kompetenzerwerb zur Gestaltung von barrierefreien Lehr- und Lernsettings
  - Arbeitsweise von InkluSoB knüpft an das Konzept des Universellen Designs in Schule und Hochschule (Universal Design for Learning/Universal Design of Instruction) und damit einhergehende Leitprinzipien (Barrierefreiheit) an (Schütt et al., 2020; Schütt & Degenhardt, 2020)

SERVICESTELLE INKLUSOB
barrierefrei – inklusiv - nutzbar

- Zielgruppen
  - Lehramtsstudierende
  - Lehrende
  - Mitarbeitende
- Angebotsformate
  - Seminar(Kooperationen)
  - Workshops
  - Beratung

BEISPIEL

SEMINAR(KOOPERATIONEN)

Um fachinhaltliche und sonderpädagogische Zielstellungen im Unterricht berücksichtigen zu können, ist interdisziplinäres Arbeiten gefragt. Daher kooperiert die Servicestelle InkluSoB mit Lehrenden bei der Gestaltung von Seminaren (Fachdidaktik Sport, Fachdidaktik Mathematik, Fachdidaktik Geographie u.a.).

FACHDIDAKTIK BIOLOGIE

„Einsatz von 3D-Druck-Modellen im Fachunterricht inklusiver Lernsettings am außerschulischen Lernort LI-Zooschule im Tierpark Hagenbeck“

- Einsatz von 3D-Druck-Modellen steigert die Bildungsteilhabe bei allen Schüler:innen
  - Universal Design for Learning (UDL): Multiple Repräsentation der Informationen (Prinzip 2), d.h. taktile Informationen stehen als Alternative zu visuellen und/oder akustischen Informationen bereit
- Digitales Lernangebot: Grundlegende Informationen (Chancen und Grenzen von 3D-Druck-Modellen im Unterricht, Produktionsmöglichkeiten) sowie Empfehlungen für den Einsatz von 3D-Druck-Modellen im naturwissenschaftlichen Unterricht werden aufbereitet und für Lehrer:innen, Studierende und Referendar:innen zur Verfügung gestellt (inkl. Video zu Einsatzszenario)

LI HAMBURG

BEISPIEL

BERATUNG

Um die zugängliche Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen in Schule und Hochschule anzuregen, bietet InkluSoB sowohl individuelle Beratung als auch Gruppenberatung.

LEHRE:INKLUSIV

Lehre:Inklusiv ist ein digitales Informationsangebot für Lehrende der staatlichen Hamburger Hochschulen zur inklusive(re)n Gestaltung von Lehrangeboten.

- Die Beratungsangebote der staatlichen Hamburger Hochschulen werden zusammengeführt.
- Es sind sowohl einführende (z.B. Zielgruppe der Studierenden mit Beeinträchtigung) als auch vertiefte Informationen (Universal Design in der Hochschullehre, digitale Barrierefreiheit) verfügbar.
- Anhand von konkreten Anliegen aus der Hochschulpraxis können sich die Lehrenden praxisnah informieren (z.B. Wie kann ich Fachliteratur einsetzen, die von allen Studierenden genutzt werden kann?).
- Interaktive Elemente, wie Quiz und Fallschilderungen, unterstützen die gezielte Auseinandersetzung mit den Informationen.
- Barrierefreie Gestaltung von Lehre:Inklusiv (z.B. Erklärfilme mit Untertiteln und Deutscher Gebärdensprache).

LEHRE:INKLUSIV

© Lehre:Inklusiv/Motion Ensemble

BEISPIEL

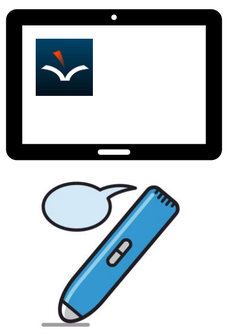
WORKSHOPS

Themenspezifische Workshops stehen für alle Zielgruppen bereit. Insbesondere extracurriculare Studienangebote zur interessensgeleiteten Vertiefung sind für Studierende aller Lehramtsstudiengänge (Lehramt für Sonderpädagogik, Lehramt an Grundschulen, Lehramt für Sekundarstufe I und II, Lehramt an beruflichen Schulen) verfügbar.

ARBEITSBLÄTTER FÜR ALLE!

In Kooperation mit dem Medienzentrum (Fakultät EW) wird der Workshop organisiert. Die Studierenden lernen die Kriterien der barrierefreien Gestaltung von Dokumenten kennen und wenden diese an.

Die Studierenden erproben digitale Werkzeuge, die zu nutzen sind, um Arbeitsblätter barrierefrei(er) im Unterricht bereitzustellen (z.B. Vorlese-Apps und Vorlesestifte).



Symbol: METACOM © Annette Kitzinger

PERSPEKTIVEN DER WEITERENTWICKLUNG

- Aus- bzw. Aufbau eines Netzwerks an Akteur:innen zur barrierefreien Gestaltung von Bildungsprozessen in Hamburg sowie Transparenz bestehender Lernangebote zur barrierefreien Gestaltung von Lehr- und Lernsettings (Schule – Hochschule)

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Das Projekt ProfaLe wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.
This project is part of the “Qualitätsoffensive Lehrerbildung”, a joint initiative of the Federal Government and the Länder which aims to improve the quality of teacher training. The programme is funded by the Federal Ministry of Education and Research. The authors are responsible for the content of this publication.

DR. MARIE-LUISE SCHÜTT
SERVICESTELLE INKLUSOB

marie-luise.schuett@uni-hamburg.de

zum Poster und Alternativtext